

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 113 (2006)

Heft: 6

Artikel: Weltneuheit : Viskosefaser mit Outlast-Technologie

Autor: Fendt, Barbara

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-678788>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Weltneuheit: Viskosefaser mit Outlast®-Technologie

Barbara Fendt, Outlast Europe GmbH, Heidenheim, D

Outlast Technologies Inc., der Marktführer bei Phase-Change-Materialien (PCM), und der renommierte Spezialitätenfaserhersteller Kelheim Fibres geben bekannt, dass es ihnen gelungen ist, die erste patentierte Viskosefaser mit Outlast®-Technologie zu entwickeln. Diese neue Faser wartet mit allen Vorteilen herkömmlicher Viskosefasern auf, wie einem weichen Griff (ähnlich wie bei Baumwolle oder Seide), sie bietet Feuchtigkeitsaufnahme und hervorragende hygienische Eigenschaften, zusätzlich jedoch auch noch die Temperatur regulierende Funktion der Outlast®-Technologie, die höchsten Komfort bringt.



Bislang wurden Temperatur regulierende Eigenschaften im Faserbereich ausschliesslich in Polyacryl-Fasern eingebracht. Nun ist es erfolgreich gelungen, Outlast®-Mikrokapseln in eine Viskosefaser einzulagern, sodass Outlast jetzt Temperatur regulierende Lösungen für neue (körpernahe) Einsatzgebiete anbieten kann, die bislang nicht bedient werden konnten. «Mit der Eigenschaft, überschüssige Körperwärme aufzunehmen, bieten PCM-Fasern bei Bekleidung einen hervorragenden Temperatursausgleich und Komfort», so Pat Gruber, CEO bei Outlast Technologies. «Unsere neue Outlast®-Viskosefaser ermöglicht es uns, die Vorzüge unserer Technologie in Bereiche wie Unterwäsche, Strickwaren, Damenoberbekleidung wie Kleider, aber auch in andere Produkte wie Hemden/Blusen und Hosen einzubringen. Ferner wird sich unser Angebot bei Heimtextilien vergrössern und die Outlast®-Viskosefaser bei Bettwäsche, Decken, Laken und Matratzenbezügen Einzug finden.»

Celluloseregeneratfaser

Die Outlast®-Viskosefaser ist eine Celluloseregeneratfaser, die mit jeglichen anderen Fasern gemischt werden kann – von Baumwolle, Polyester und Polyamid bis hin zu technischen Fasern wie Aramid. «Wir haben bei der Entwicklung der Outlast®-Viskosefaser (Abb. 1) mit dem in Süddeutschland ansässigen Unternehmen Kelheim Fibres zusammengearbeitet. Kelheim Fibres ist führend in der Produktion von Spezial-Viskosefasern. Durch dessen Fokus auf innovative Produkte und flexible Technologien war es der am besten geeignete Partner, um die Phase-Change-Technologie von Outlast in

eine Viskosefaser einzulagern», erläutert Martin Bentz, Geschäftsführer der Outlast Europe GmbH, Heidenheim.

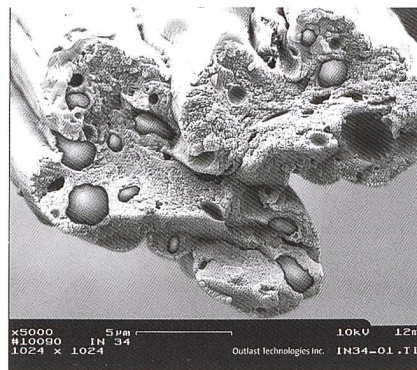


Abb. 1: Weltneuheit: Erstmals ist es gelungen, eine Outlast®-Viskosefaser herzustellen, die Temperatur regulierende Eigenschaften aufweist. Die Mikroskopaufnahme zeigt die eingelagerten PCMs.

Vorteile der Outlast®-Viskosefaser

- Klimaregulierung, Temperaturschwankungen werden ausgeglichen
- mehr Komfort
- weich und geschmeidig (ähnlich wie Baumwolle oder Seide), daher sehr angenehm auf der Haut zu tragen
- gute Temperaturbeständigkeit
- nimmt Feuchtigkeit sehr gut auf und ist dadurch antistatisch

Eigenschaften der Outlast®-Viskosefaser

- hervorragende färberische Eigenschaften (gute Farbbrillanz)
- geeignet für Bekleidung
- hoher Anteil von Thermocules™
- Aufnahme überschüssiger Körperwärme

Die Faserentwicklung

Dass die Entwicklung der Outlast®-Viskosefaser so extrem zügig voranging, ist auf das perfekte Zusammenspiel der Entwicklungspartner Outlast und Kelheim Fibres zurückzuführen. Es ist eine beachtliche technische Leistung, PCM-Mikrokapseln in den technisch anspruchsvollen Prozess der Viskoseherstellung einzubringen. Dabei war die Pilotanlage von Kelheim Fibres entscheidend für den Entwicklungserfolg. «Wir sind mit dem erzielten hohen Anteil der eingebrachten Mikrokapseln sehr zufrieden. Trotzdem haben wir weiterhin die typischen Eigenschaften von Viskose wie Verarbeitbarkeit, Färben und weichen Griff beibehalten», betont Robert Gregan, Geschäftsführer Kelheim Fibres. Um die Gleichmässigkeit und Qualität in der Outlast®-Viskosefaser zu gewährleisten, hat Kelheim Fibres einen speziellen Herstellungsprozess entwickelt.

Der Ursprung

Ursprünglich wurde die PCM-Technologie Outlast® Adaptive Comfort® für die NASA entwickelt und half Astronauten, extreme Temperaturschwankungen im Weltall aushalten zu können. Es gibt zwar immer wieder Produkte, die einen Bezug zur NASA für sich beanspruchen, doch oftmals ohne Berechtigung. «Offizielle Klarheit» schafft hier die amerikanische Space Foundation (eine der NASA angegliederte Non-Profit-Organisation), die Outlast® im Mai 2003



Winterkleidung mit Outlast®

das Gütesiegel «Certified Space Technology» verliehen hat. Weltweit besitzen nur 34 Unternehmen diese Auszeichnung; Outlast® Adaptive Comfort® ist darunter die einzige textile Anwendung. Auch von anderen Seiten erfährt Outlast® Adaptive Comfort® viel Anerkennung: In Frankreich wurde die Technologie des Marktführers im März 2004 zu «einer von 15 Innovationen» gekürt, die «unser Leben zukünftig verändern werden».